

Grüne Gratisaktien

- Aktiensplit im Verhältnis 1:5 geplant
- Aktionäre erhalten mindestens 5 Prozent Rabatt bei Inanspruchnahme von Aktiendividende
- Beschluss auf Hauptversammlung am 29. Juni 2017



Nürnberg, 10. Mai 2017 – Die UmweltBank wird ihren Aktionären auf der Hauptversammlung am 29. Juni 2017 einen Aktiensplit im Verhältnis 1:5 vorschlagen. Die Anteilseigner erhalten dadurch sogenannte Gratisaktien. Die dann höhere Aktienanzahl soll die UmweltBank-Aktie für Privatanleger noch attraktiver machen.

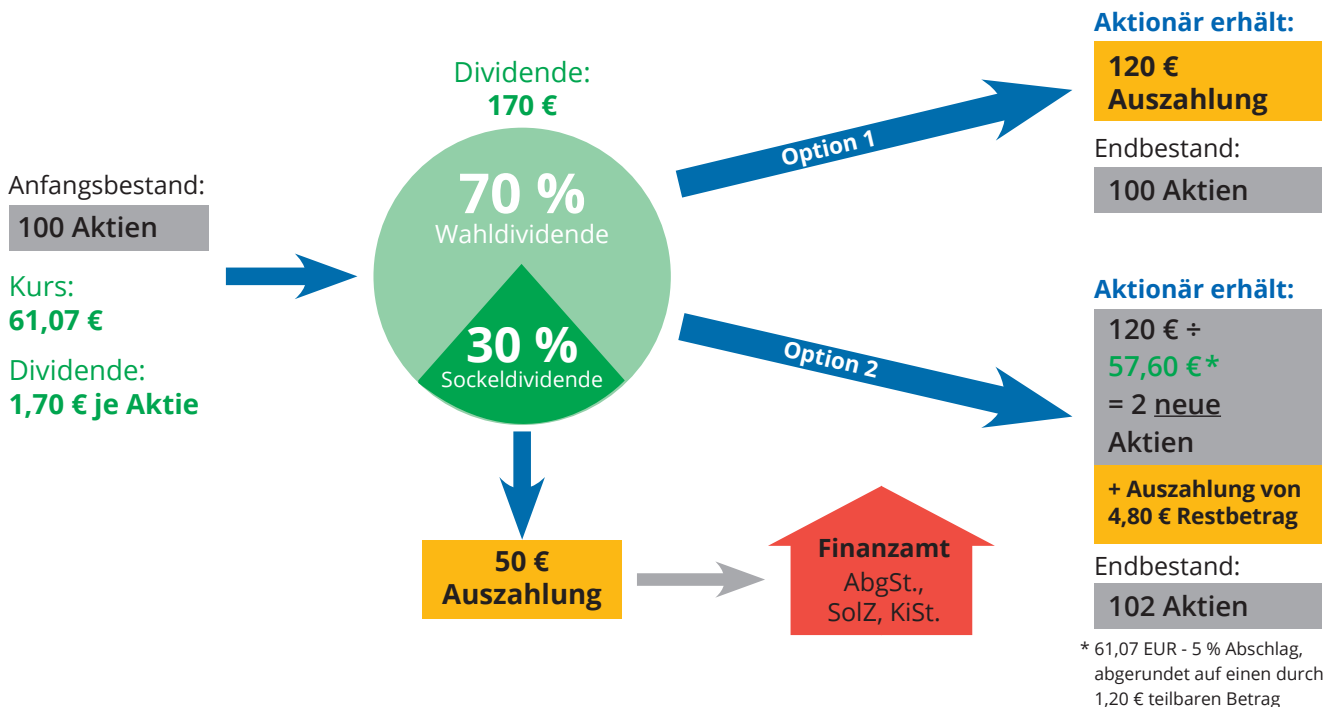
Zunächst erfolgt eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln. Der rechnerische Nennwert je Aktie erhöht sich dadurch von 2,60 auf 5,00 Euro. Durch den Split verfünffacht sich die Anzahl der Stückaktien, der rechnerische Nennwert liegt dann bei 1,00 Euro. Das Börsenkursniveau einer UmweltBank-Aktie reduziert sich entsprechend, ohne dass sich der reale Wert des Aktienbestandes ändert.

Darüber hinaus hatte die Bank Ende März 2017 angekündigt, ihre Dividende künftig auf Wunsch teilweise in Form von UmweltBank-Aktien auszuschütten. Durch den geplanten Aktiensplit werden die in bar auszuschüttenden Restbeträge ab 2018 deutlich geringer ausfallen als noch in diesem Jahr. Damit können Aktionäre dann einen höheren Anteil ihrer Dividende transaktionskostenfrei reinvestieren.

Die UmweltBank bietet bei der Inanspruchnahme der Aktiendividende einen zusätzlichen Vorteil: Sie gewährt bei der Preisermittlung 5 Prozent Abschlag auf den Aktienkurs. Dieser wird auf Basis des XETRA-Durchschnittskurses der UmweltBank-Aktie zwischen 10. und 12. Juli 2017 ermittelt. Anschließend erfolgt eine Abrundung auf einen durch 1,20 teilbaren Betrag. So kann der Preisnachlass auch mehr als 5 Prozent betragen. „Mit der Aktiendividende bieten wir unseren Aktionären eine innovative Alternative zur klassischen Dividende“, erläutert Stefan Weber, Vorstandssprecher der UmweltBank.

Beispielhafter Ablauf der Aktiendividende der UmweltBank

Annahme: Anfangsbestand = 100 Aktien, fiktiver Durchschnittskurs 61,07 €



Über die UmweltBank

Die UmweltBank verbindet bereits seit 20 Jahren erfolgreiches und professionelles Bankmanagement mit ökologischer und sozialer Verantwortung. Dem Umweltschutz hat sich Deutschlands grüne Bank nicht nur mit ihrem Namen, sondern auch in ihrer Satzung verpflichtet. Über 22.000 innovative Umweltprojekte wurden bisher mit zinsgünstigen Förderdarlehen finanziert, von Vorhaben aus dem Bereich Erneuerbare Energien bis hin zu ökologischen Baugruppenprojekten. Bei keiner anderen Bank können Anleger ihr Geld so konsequent umweltfreundlich arbeiten lassen wie bei der UmweltBank.

Die UmweltBank-Aktie wird im Marktsegment m:access der Börse München gehandelt. Die aktuelle Kursentwicklung ist unter www.umweltbank.de/aktie abrufbar.

Pressekontakt

UmweltBank AG
Florian Schultz
Abt. Kommunikation
Laufertorgraben 6
90489 Nürnberg

Telefon: 0911 5308-266
Fax: 0911 5308-269
E-Mail: kommunikation@umweltbank.de
Internet: www.umweltbank.de